

# Pilotprojekt Freifunk Kommune Gera

## Protokoll der 32. Sitzung der Lenkungsgruppe

DATUM	UHRZEIT	ORT
09.05.2018	16:00 – 18:00 Uhr	Raum 124, Kornmarkt 12
TEILNEHMER	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ernst-Dietrich Färber (AG Bürgerhaushalt)</li><li>• Matthias Klein (Bürgernetz Gera-Greiz e.V.)</li><li>• Dr. Tobias Werner (Stadtverwaltung Gera)</li><li>• Matthias Drobny (Projektleiter)</li></ul>	
BESCHLUSSFÄHIGKEIT	ja	
PROTOKOLL	<ul style="list-style-type: none"><li>• Matthias Drobny</li></ul>	

### TOP 1 Organisatorisches

- Beschluss des Quartalsberichts Q1/2018
- Der Artikel wurde direkt veröffentlicht.

### TOP 2 Veranstaltungen

- Nachlese zum Hofwiesenparkfest<sup>1</sup>
  - Der kurz vor Beginn des Fests in Betrieb genommene Standort am Stadion wurde sehr gut angenommen.
  - In der Spitze waren 171 Endgeräte gleichzeitig verbunden.
  - Etwa 2,5 GB an Datenvolumen wurde dabei in 24h abgerufen und weitergeleitet.
- Nachlese zum 2. Feinstaubsensor-Workshop
  - Es waren deutlich weniger Interessierte als beim ersten Mal (5 Gäste).
  - Der Eingangsvortrag und die Auswertung der ersten Veranstaltung wurde vom Verein durchgeführt.
  - Die Sensoren wurden vorbereitet und gemeinsam zusammengebaut.
  - Seit 09.05.2018 werden die Live-Daten unter <https://geoportal.gera.de/> (Themen → Umweltdaten (beta)) visualisiert.
  - Innerhalb der Stadtverwaltung wird an einer Opendata-Strategie gearbeitet um die gesammelten Rohdaten (und weitere Datensätze) auch zum Download anbieten zu können.

<sup>1</sup><https://freifunkkommune-gera.de/2-aktuelles/92-freifunk-zum-hofwiesenparkfest-2018>

- Bisher werden die Daten durch einen Server des Vereins entgegengenommen und aufbereitet.
- Information „Goldener Spatz“
  - Zum Festival wird es einen Workshop-Bereich geben, in dem Herr Drobny die Umweltsensoren und das Mitmachnetz kurz erläutert.

### TOP 3 Backbone

- Aktueller Stand an den Standorten
  - SDF ist seit dem Hofwiesenparkfest in Betrieb. Der Ausbau am Stadiondach wird verschoben, da durch die Einsturzgefährdung des Daches momentan ein Zugangsverbot gibt.
  - ZG2 ist in Betrieb, allerdings gibt es noch technische Probleme mit dem Anschluss an das Richtfunknetz.
  - Der Ausbau VHS hat begonnen. E15 (Ernst-Toller-Straße 15) wird nach Himmelfahrt elektrisch vorbereitet. Die Geräte sind schon fertig konfiguriert.
- Vorschlag für den nächsten Schritt
  - Herr Drobny schlägt 3 Standorte als nächsten Bauabschnitt vor.
  - IGS (Integrierte Gesamtschule), SBT (SBBS Bau (Richterstraße)), SGZ (SBBS Gesundheit & Soziales)
  - Sofern es bei SBT keine Einwände vom Denkmalschutz gibt, wird dieses Dach den Ausbau des Rathauses (Turm und Kornmarktdach) ersetzen. Es gibt hier ähnlich gute Sichtverbindungen, so dass eine Neubewertung des Standorts durchgeführt wurde (vorher: Platz 48, jetzt: Platz 7).
  - Herr Ferber und Herr Werner weisen auf den Schulnetzplan hin, der ggf. beachtet werden muss.
  - Herr Werner wünscht sich eine aktuelle Karte der vorhandenen, aktiven und geplanten Standorte mit einer verständlichen Legende. Herr Drobny wird das vorbereiten.
  - Das technische Konzept des nächsten Schritts wird durch Herrn Drobny verfasst und im Umlaufverfahren beschlossen.
  - Herr Klein wünscht sich eine aktuelle Fassung der Datei über die Bewertung der Backbonestandorte. Herr Drobny wird diese online stellen. Ebenfalls wird er eine Übersicht der beschlossenen und der aktuellen Top 15 vorbereiten.

### TOP 4 Mittelverwendung

- Herr Ferber schlägt ein Freifunknetz im Kräutergarten (Orangerie) vor. Herr Drobny hält hier eine Außenanbringung des Routers für notwendig, die aber keine Genehmigung des Denkmalschutzes finden dürfte. Es werden Informationen darüber eingeholt.

- Herr Drobny übermittelt den Wunsch des Bibliotheksleiters, Herr Schmidt, in der Stadtteilbibliothek Lusan Freifunk anzubieten. Die Lenkungsgruppenmitglieder beschließen einstimmig, dass Herr Drobny für max. 2.000 EUR den elektrischen und technischen Ausbau des dortigen Netzes beauftragen kann.
- Herr Werner und Herr Ferber fassen die Beratung im Wirtschafts- und Stadtentwicklungsausschusses (WSA) zusammen.<sup>2</sup>
  - Der WSA empfiehlt den WLAN-Ausbau eines Einzelstandortes (Veolia-Bühne) mit Geldern aus Wifi4EU.
  - Die Anwesenden beschließen einstimmig keine Projektmittel für die Erstellung eines Konzepts zum WLAN-Ausbau bereitzustellen.
- Die Stellungnahme des Vereins zum Hackspace-Antrag wird bei einem Zusatztermin besprochen.

#### TOP 5 Hackerspace

- Herr Drobny wird Zusatztermine vorschlagen.
- Herr Werner schlägt vor, dass Treffen im neuen Hackerspace stattfinden zu lassen.

#### TOP 6 Sonstiges

- Herr Ferber fragt nach Messergebnissen der Feinstaubsensoren während des Brandes in Untitz. Herr Drobny weist auf den entsprechenden Artikel auf der Projektseite<sup>3</sup> hin. Herr Klein ergänzt, dass die städtische Pressemitteilung in vielen Medien geteilt wurde.

<sup>2</sup>[https://gera.ratsinfomanagement.net/vorgang/?](https://gera.ratsinfomanagement.net/vorgang/?__=UGhVM0hpd2NXNFdFcExjZSZ9ohnRSage6K7qjVm-nqY)

[\\_\\_=UGhVM0hpd2NXNFdFcExjZSZ9ohnRSage6K7qjVm-nqY](https://gera.ratsinfomanagement.net/vorgang/?__=UGhVM0hpd2NXNFdFcExjZSZ9ohnRSage6K7qjVm-nqY)

<sup>3</sup><https://freifunkkommune-gera.de/2-aktuelles/91-umweltsensoren-messen-brand-der-muelldeponie-in-untitz>